

Samstag, 11. Oktober 2025

18 Uhr Ballettsaal der Börse zu Varel (Drostenstraße)

„Vokalise“

Oktoberklänge mit jungen Stimmen

Klassik, Musical, Jazz

Ida Grotke – Sopran (Bremen) & Michal Hoffmeyer – Bariton (Köln)

Thomas Honickel – Klavier (Oldenburg/Varel)

Moderation: Sonja Honickel (Oldenburg/Varel)

**Werke von Mozart, Schubert, Schumann, Brahms, Barber, Delibes,
Strauss, Rachmaninoff, Bernstein und Jazz-Komponisten
sowie solistische Klavierstücke**

Eintritt frei. Spende erbeten

Anmeldung unbedingt nötig unter:

Thomas.honickel@web.de

Infos: www.thomas-honickel.de



**Moin liebes Publikum,
moin liebe Fans der Konzerte im Norden!**

Nach einer längeren Auszeit bieten wir nun wieder zwei Konzerte mit Gästen aus Varel und Oldenburg an, die in den so fantastisch restaurierten Räumlichkeiten der historischen „Börse“ in der Vareler Innenstadt stattfinden werden.

Der so einnehmende wie atmosphärisch traumhafte ehemalige Ballettsaal des historischen Gebäudes scheint uns wie dafür geschaffen, hier sehr spezielle musikalische Angebote zu offerieren; Programmierungen, die den eher intimen Rahmen bevorzugen: Liederabende, Klavier-Recitals oder wie mit der aktuellen Produktion nun: Ein Konzert für und zu Varel.

Am Vorabend des interaktiven Konzertes „901-26316“ laden wir Sie herzlich zu einem Liederabend mit herbstlicher Note ein. Zwei Interpreten, die den meisten der Konzertgänger, die uns im letzten Jahrzehnt in Varel besuchten, gewiss nicht unbekannt sein werden:

Ida Grotke, die Sopranistin des Abends, studiert mittlerweile an der Hochschule der Künste in Bremen. Nach vielen Jahren als Jungsolistin am Oldenburgischen Staatstheater hat sie den Sprung an eine künstlerische Ausbildungsstätte gewagt und erreicht. In vielen Konzerten und Opernaufführungen konnte sie sich erproben und Meriten einfahren.

Michal Hoffmeyer, der Bariton des Abends, beginnt in Kürze sein Studium der Dramaturgie / Theaterwissenschaften, nachdem er insgesamt vier Spielzeiten als Regieassistent/Regisseur an der Oper Köln gearbeitet hat. In noch sehr jungen Jahren konnte er sogar eine erste eigene Regiearbeit vorlegen.

Aus ihrem nicht unbeträchtlichen Repertoire werden beide jungen Interpreten Lieder, Arien und Duette vorstellen. Dabei reicht der Bogen weit von der Klassik der romantischen Epoche bis zu Werken der Neuzeit und ein wenig jazzinspirierter Musik.

Meine Frau **Sonja Honickel** wird mit stimmungsvollen Überleitungen und wichtigen Informationen zu Werk und Schöpfer der Kompositionen den Abend moderieren.

Die Konzerte finden bei freiem Eintritt statt. Wir bitten aber am Ausgang um eine Spende für die Interpreten und das Team, das sich in den Vorbereitungen um diese Realisierung verdient gemacht hat.

Da der herrliche Ballettsaal vor Ort maximal 50 Personen fassen kann, ist eine Voranmeldung unbedingt vonnöten. Wenn Sie sich für einen der beiden zur Auswahl stehenden Termine entscheiden wollen, dann schreiben Sie uns bitte eine Mail, damit wir Sie auf unsere Gästeliste setzen können. Diese verbindliche Einladung sichert Ihnen einen Sitzplatz im Konzertsaal.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an: thomas.honickel@web.de

Weitere Hinweise auf: www.thomas-honickel.de

Auch hier danken wir dem Management der „Börse“ in Person von Frau van Düllen für gastfreundliches Willkommen und manche Handreichung. Ein Erfolg des Unternehmens könnte auch hier zu einer Verstetigung beitragen.

Mit herzlichem Gruß im Namen aller Beteiligten

Ihr



Thomas Honickel

(künstlerischer Leiter der „Konzerte im Norden“)